

Stadt Quickborn  
Fachbereich Stadtentwicklung

## **Bebauungsplan Nr. 112**

### **"Bike+Ride- und Park+Ride-Anlage Quickborn Süd"**

für das Gebiet südlich der Heidkampstraße, westlich der AKN-Schienentrasse

Stand: Behördenbeteiligung gem. § 4 Abs. 2 BauGB und  
öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB

#### **Projektbeschreibung**

Der bestehende Parkplatz an der AKN-Haltestelle Quickborn Süd ist bis an seine Kapazitätsgrenze ausgelastet. Da eine Bedarfsanalyse auf dem Jahr 2016 einen zusätzlichen Bedarf eindrücklich nachgewiesen hat, soll eine Erweiterung sowohl der Parkplätze für Pkw als auch der Fahrradstellplätze stattfinden.

Derzeit befinden sich knapp 70 Pkw-Stellplätze sowie 160 Fahrradstellplätze auf dem Areal. Zur Attraktivitätssteigerung des öffentlichen Nahverkehrs wird der Ausbau solcher Anlagen durch das Land Schleswig-Holstein und die Metropolregion Hamburg gefördert.

Der vorhandene ebenerdige Parkplatz soll durch ein dreigeschossiges Parkhaus ersetzt werden. Das Parkhaus wird eine Höhe von ca. 8,60 m aufweisen, somit deutlich unterhalb der Höhe des Gebäudes Heidkampstraße 22 bleiben (Firsthöhe ca. 10,95 m).

Zur Nachbarbebauung wird der notwendige Grenzabstand eingehalten. Der Abstand beträgt an der schmalsten Stelle ca. 3,40 m und weitet sich nach Norden auf ca. 8 m auf. Wegen der nordöstlichen Lage zu den Bestandsgebäuden Heidkampstraße 22-22a sind Verschattungsprobleme nicht zu erwarten. Zu bestimmten Jahreszeiten wird die Morgensonne zeitweise Schatten auf die Nachbargrundstücke werfen, dies ist jedoch hinzunehmen, da die bauordnungsrechtlichen Abstände eingehalten werden. Zudem wird das Parkhaus für die westlich angrenzenden Wohnhäuser eine lärmabschirmende Wirkung gegenüber dem Zugverkehr der AKN entfalten, so dass in der Summe eine spürbare Verringerung des Lärms an den Bestandsgebäuden erwartet werden kann.

Insgesamt werden auf fünf Ebenen (versetzte Halbgeschosse) ca. 143 Stellplätze entstehen. Die Zufahrt erfolgt wie im Bestand über die Heidkampstraße.

Die vorhandenen Fahrradstellplätze sollen durch moderne, benutzerfreundliche Fahrradstellplätze ersetzt werden. Es werden 240 Fahrradständer in überdachten Fahrradständern/-Boxen sowie zusätzliche ca. 20 offene Fahrradständer geschaffen.

Die bestehende Fußwegeverbindung zwischen der AKN-Haltestelle und Elsenseegymnasium im Süden des Plangebiets soll erhalten bleiben.

Die Festsetzung im Bebauungsplan erfolgt als Verkehrsfläche mit der Zweckbestimmung Bike+Ride und Park+Ride. Zulässig sind dort bauliche Anlagen und Einrichtungen, die der Unterbringung von Fahrzeugen sowie der Abfertigung und Versorgung von Reisenden dienen. Die Bauhöhen werden auf 9 m für das Parkhaus und 4 m bzw. 3,5 m für die übrigen Bauten beschränkt.

Durch das Vorhaben mit seiner Kapazitätserweiterung wird am Standort mit einem gewissen Mehrverkehr zu rechnen sein, der über die Heidkampstraße abgewickelt wird. Ein P+R Parkhaus ist aber durch eine geringe Fluktuation geprägt. Es werden im Wesentlichen zwei Fahrten pro Stellplatz und Werktag zu erwarten sein (durch die Erweiterung entstehen zusätzlich ca. 70 Stellplätze). Durch die Angebotsvergrößerung auf der P+R-Anlage wird jedoch der Parkdruck und Parksuchverkehr in der Heidkampstraße gemindert und der Straßenraum der Heidkampstraße entlastet.

Hamburg, den 02.09.2020

Lisa Walther

ELBBERG Stadtplanung  
Kruse und Rathje Partnerschaft mbB  
Architekt und Stadtplaner  
Amtsgericht Hamburg RG-Nr. PR 1101  
Straßenbahnring 13, 20251 Hamburg  
Tel. 040 460955-68, Fax -70, Zentrale -60  
E-Mail [lisa.walther@elbberg.de](mailto:lisa.walther@elbberg.de)  
Internet [www.elbberg.de](http://www.elbberg.de)